



Erklärung zur finanziellen und persönlichen Zuverlässigkeit

(Bonitätserklärung für den Anwendungsbereich der BNBest-P-ESF-Bund)

Förderprogramm	<input type="text"/>
Aktenzeichen (D34)	<input type="text"/>
Vorhabenträger	<input type="text"/>

Hiermit erklären wir als Antragstellende für Zuwendungen aus dem oben genannten Förderprogramm, dass wir

- nicht überschuldet sind und
- dazu in der Lage sind, die Verwendung der Mittel nach Maßgabe der Regeln des § 44 BHO sowie der entsprechenden allgemeinen Verwaltungsvorschriften und den Besondere Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung im Rahmen des ESF-Bundesprogramms für den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) in der Förderperiode 2021 bis 2027 (BNBest-P-ESF-Bund) und den programmspezifischen Besonderheiten i.S.d. Förderrichtlinie nachzuweisen.

Die unten benannten Unterlagen sind als Nachweis dieser Erklärung beigefügt.

Uns ist bewusst, dass die Aussage zu unseren finanziellen Verhältnissen (Überschuldung) zu den subventionserheblichen Tatsachen im Sinne des § 264 StGB gehört. Unrichtige und unvollständige Angaben können entsprechende strafrechtliche Folgen nach sich ziehen.

Datum, Ort

rechtsverbindliche Unterschrift

Name in Druckbuchstaben

Funktion



Folgende Unterlagen fügen Sie dieser Erklärung bitte als Kopie bei:

Nachweis der wirtschaftlich Berechtigten gemäß § 3 Geldwäschegesetz (GwG):

(verpflichtend, sofern Antragstellende den Transparenzpflichten gemäß § 20 GwG unterliegen)

Auszug aus dem Transparenzregister

Nachweis der Rechtsform und Vertretungsberechtigung:

(alternativ)

Satzung in der aktuellen Fassung und Auszug aus dem Vereinsregister

Gesellschaftsvertrag und Auszug aus dem Handels- /Genossenschafts- /Partnerschafts- /Gewerberegister

ergänzende Unterlagen:

Nachweis der geregelten finanziellen Verhältnisse:

(alternativ)

letzter Jahresabschluss

Jahresbericht/Geschäftsbericht

letzter Steuerbescheid

ergänzende Unterlagen: